

EINBERUFUNG DES LANDRATS

ins Rathaus zu Altdorf

Mittwoch, 26. August 2015, 08.00 Uhr

Geschäfte

1. Neue parlamentarische Vorstösse

1.1 Allfällige Einreichung und Begründung neuer parlamentarischer Vorstösse

2. Detailberatung und Beschlussfassung

2.1 Gesetz zur Besetzung von Behörden

Justizkommission und Regierungsrätin Dr. Heidi Z'graggen, Vorsteherin der Justizdirektion, Erstfeld

2.2 Änderung des Gesundheitsgesetzes (Förderung der medizinischen Grundversorgung)

Gesundheits-, Sozial- und Umweltkommission und Regierungsrätin Barbara Bär, Vorsteherin der Gesundheits-, Sozial- und Umweltdirektion, Altdorf

2.3 Änderung der kantonalen Vollziehungsverordnung zum Bundesgesetz über die Binnenschifffahrt

Sicherheitskommission und Regierungsrat Beat Arnold, Vorsteher der Sicherheitsdirektion, Schattdorf

2.4 Verpflichtungs- und Nachtragskredit für die Wiedereröffnung der Bergheimatschule Gurnellen

Bildungs- und Kulturkommission sowie Finanzkommission und Regierungsrat Beat Jörg, Vorsteher der Bildungs- und Kulturdirektion, Gurnellen

- 2.5 Kreditbeschluss für die Optimierung des Langsamverkehrs in der Schöllenen im Bereich der Teufelsbrücke, Andermatt

Justizkommission und Regierungsrätin Dr. Heidi Z'graggen, Vorsteherin der Justizdirektion, Erstfeld

- 2.6 Nachtragskredite III/2015

Finanzkommission und Regierungsrat Josef Dittli, Vorsteher der Finanzdirektion, Attinghausen

3. Parlamentarische Vorstösse

- 3.1 Postulat Christoph Schillig, Flüelen, zu Kantonalisierung der öffentlichen Fürsorge und des Vormundschaftswesens; eventuelle Beratung und Beschlussfassung über die Überweisung

- 3.2 Interpellation Paul Jans, Erstfeld, zu Sicherheit für die ganze Urner Bevölkerung; eventuelle Beratung

4. Fragestunde

Altdorf, 1. Juli 2015

Im Namen der Ratsleitung
Der Präsident: Christian Arnold

Die Landratssession endet an diesem Tag spätestens um 12.00 Uhr. Grund ist der Besuch der Ratsleitung des Grossen Rats des Kantons Appenzell Innerrhoden beim Landrat des Kantons Uri. Geschäfte, die bis zu diesem Zeitpunkt nicht behandelt sind, werden auf die Landratssession vom 30. September 2015 verschoben.